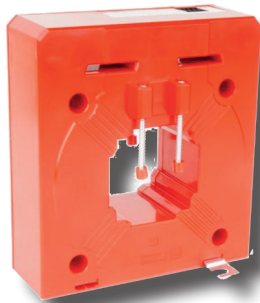


CCT 63.6 RMS

(Compensation current transformer, GMW-Allstromsensor)



Stromwandler zur Messung von sowohl Gleich- als auch Wechselströmen

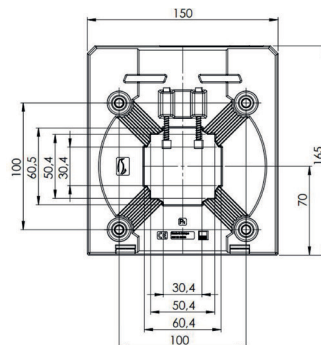
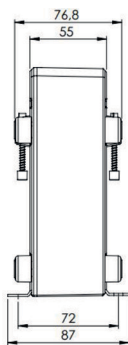
- Zur Strommessung nichtsinusförmiger und verzerrter (stetiger) Netze
- Als Strommessumformer zur direkten Eingangsbeschaltung von SPS-Eingangskarten

Angewandte technische Normen:

DIN EN 50178, 1998-04
IEC 61000-3/4
DIN EN 61010-1, 2002
DIN EN 61326-1, 2013-07

Elektrische Anschlüsse:

U_H+ U_H- 0 (Ground) I_A
Steckklemme
Anschlussquerschnitte: 0,2 ... 1,5 mm²
Abisolierlänge: 10 mm



Abmessung:

Schiene 1: 60 x 30 mm
Schiene 2: 50 x 50 mm
Rundleiter: 50 mm
Baubreite: 165 mm
Bauhöhe: 150 mm
Bautiefe gesamt: 77 mm

Technische Daten:

Messbereich:	0 ... 1500 A DC / 0 ... 1500 A I_{RMS} AC, variantenabhängig! (Nennstrombereiche eingestellt auf Normwerte gem. IEC)
Frequenzbereich:	DC oder 16,7 HZ ... 6 kHz, Crest-Faktor ≤ 4
Stromausgang:	4 ... 20 mA DC, Echteffektivwertmessung
Max. Bürdenwiderstand am Stromausgang:	$R_B \leq 500 \Omega$ ($U_H = \pm 24$ V DC)
Ausgangssignalbegrenzung bei Überlast:	< 30 mA
Genauigkeit:	$\pm 1,0$ %
Max. Betriebsspannung U_m :	0,72 kV, U_{eff}
Isolationsprüfspannung:	6,4 kV, U_{eff} , 50 Hz, 12 sec., Primärleiter gegen Messausgang / Gehäuse
Hilfsspannung:	± 24 V DC, ± 10 % externe Absicherung über Feinsicherung 300 mA
Sprungantwortzeit (90% I_{PN} , $di/dt = 100$ A / μ s):	≤ 200 ms
Signalanstiegsgeschwindigkeit di/dt :	> 100 A / μ s
Isolierstoffklasse:	E
Schutzklasse:	IP 20
Einsatzhöhe:	≤ 2000 m (DIN EN 61010-1)
Max. Temperatur des Primärleiters:	100°C
Arbeitstemperaturbereich:	-25°C $< T_U$ $< +60$ °C, 0 ... 95% rel. Feuchte, keine Betauung!
Lagertemperaturbereich:	-50°C $< T_L$ $< +90$ °C

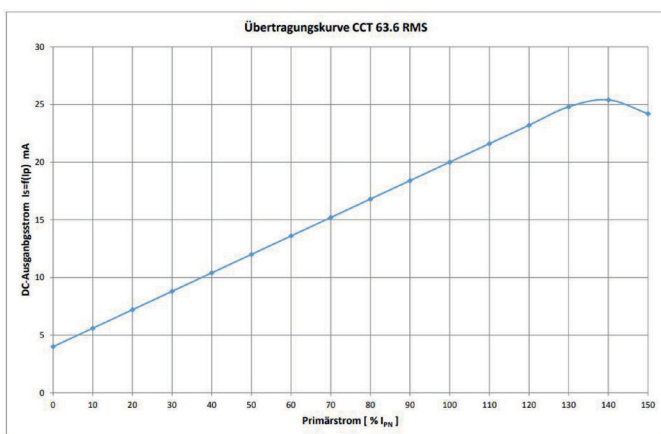
Funktionen des CCT 63.6 RMS:

- Das einen stromdurchflossenen Leiter umgebende Magnetfeld wird von einem, den Leiter umschließenden Messkern, erfasst. Der im Messkern induzierte, zur Stromstärke im Primärleiter direkt proportionale magnetische Fluss, wird mittels eines Halbleiterbauelementes erfasst. Eine im Gerät integrierte Regelelektronik wandelt das vom Halbleiter gelieferte Signal, in ein zum Echteffektivwert der Messgröße proportionales DC-Ausgangssignalsignal um. Die Berechnung der Echteffektivwerte erfolgt unter Anwendung der Delta-Sigma-Methode.
- Durch die induktive, berührungslose Erfassung der Messgröße wird ein galvanisch getrenntes Ausgangssignal bereitgestellt.
- Die elektrische Kontaktierung des Sekundärkreises des Stromwandlers erfolgt über eine 8-polige Steckklemme. Diese Klemme ist für den Anschluss flexibler Litzeleitungen bis 1,5 mm² geeignet.
- Zur Versorgung der Regelelektronik wird eine bipolare DC-Hilfsspannungsversorgung von ± 24 V DC benötigt. Die Hilfsspannungseingänge sind über eine Feinsicherung 300 mA / 250 V / F abzusichern.

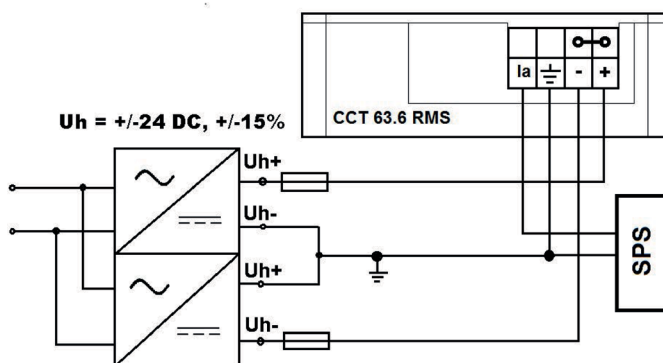
Vorteile und Nutzen des CCT 63.6 RMS:

- Messung von sowohl Gleich- als auch Wechselströmen mit nur einem Messwandler möglich.
- Genaue Berechnung der Echteffektivwerte nahezu beliebiger Zeitverläufe des zu messenden Stromes.
- Große Arbeitsfrequenzbereich von 0 Hz (DC) bzw. 20 Hz ... 6 kHz (AC).
- Hohe elektrische Sicherheit durch galvanisch getrennte Erfassung der Messgröße.
- Geringer Leistungsbedarf ($\leq 2,5$ VA).
- Einfache und sichere elektrische Verdrahtung mittels bewährter Steckklemmtechnik.
- Direkte Montage auf Stromschienen durch am Gerät integrierte Befestigungsschraube.
- Hohe klimatische und mechanische Beständigkeit durch PU-Verguss aller elektrischer Komponenten.

Übertragungsverhalten des CCT 63.6 RMS:



Anschlussschema des CCT 63.6 RMS:



Typ	Primärstrom I_{RMS} (A)	Artikelnummer	Ausgangssignal
CCT 63.6 RMS	1500	1001303-10006	4 ... 20 mA DC